

Der schulisch begleitete Prozess der Berufs- und Studienorientierung unterstützt Schülerinnen und Schüler systematisch darin, ihre Stärken und Interessen zu erkennen und weiterzuentwickeln, praxisnahe Einblicke in Studium und Beruf zu erhalten sowie Anschlussmöglichkeiten zielgerichtet in den Blick zu nehmen. Ziel ist es, die individuelle Entscheidungskompetenz der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu stärken und ihnen den Übergang in eine berufliche Existenz zu erleichtern. Die Basis für diese schulischen Aktivitäten ist seit dem Jahr 2014 durch Standardelemente und Mindestanforderungen des Schulministeriums verbindlich geregelt (Kein Abschluss ohne Anschluss; KAoA).

